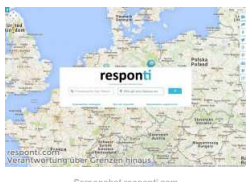




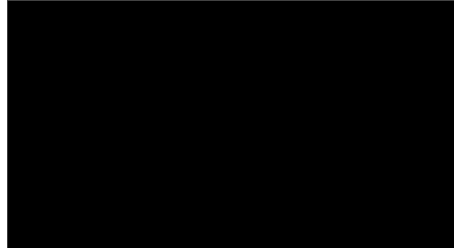
Ich las in der Ausgabe 5/2014 des „Fundraiser magazin“ (ein Branchenmagazin für Sozialmarketing, Spenden & Stiftungen) einen Artikel über ein neues Portal für Gemeinnützige.  
„Für Gemeinnützige?“ Ich glaube, genau das richtige Thema für meinen ersten Artikel in der Kategorie Engagement – Interessantes.

responsiti.com heißt die neue Seite im Internet, auf der Vereine, Stiftungen, Verbände, Parteien, Lobby's und gemeinnützige GmbH's eine Präsenz aufbauen können.  
Die 3 Gründer (Abdoulaye Bangoura, Cenk Toprak und Chun Yu Wu), die ihr Startup in Berlin gegründet haben, haben sich einem Problem gewidmet, mit denen immer mehr Organisationen zu kämpfen haben. Immer mehr Organisationen, meist die Kleinen, gehen trotz ihrer Bemühungen und ihrer Liebe zum Ehrenamt in der Bevölkerung unter und bekommen meist wenig bis keine Unterstützung.  
responsiti möchte eine Plattform schaffen, um öffentliche Aufmerksamkeit auf die Organisationen zu lenken und aufzeigen, welchen bedeutenden Beitrag die einzelnen Organisationen leisten. Und das nicht nur in Berlin, sondern möglichst global. Darüber hinaus können Organisationen auch Publikationen, Weiterbildungen, Veranstaltungen oder Projekte vorstellen.

Das Prinzip der Seite ist eigentlich recht einfach. In erster Linie geht es darum, schnell und übersichtlich von jedem gefunden zu werden. Jede Organisation kann sich anmelden, um sich auf der Seite zu präsentieren. Besucher der Seite können dann, entweder über eine Suche oder einfach nur so über eine Karte, alle gelisteten Organisationen ansehen und natürlich auch weitere Informationen erhalten. Zusätzlich ist es möglich, dass die Organisationen noch über weitere Publikationen, Weiterbildungen, Veranstaltungen oder Projekte informieren können, was nochmals für Aufmerksamkeit sorgen kann. Interessierte können sich dann Publikationen ansehen oder sich zu bestimmten Weiterbildungen oder Veranstaltungen anmelden. Auch eine Spendenmöglichkeit gibt es.  
Die Organisationen können zusätzlich zu dem kostenlosen Basispaket auch kostenpflichtige Erweiterungen dazu buchen. Das kostenlose Basispaket beinhaltet jedoch schon eine große Menge an Funktionen. Auf der Internetseite findet ihr eine [Übersicht](#), wie die Pakete aussehen.



Wenn man sich einige Artikel über das Unternehmen durchliest, so glaube ich zumindest, dass man gespannt sein kann, was noch so auf der Seite passieren wird. Nicht ohne Grund sehen sich die Gründer als „digitale Robin Hoods“ (Quelle: Fundraiser Magazin 5/2014, S.26) Und wenn ich mir überlege, was Robin Hood so getan hat, also „von den Reichen nehmen, um es den Armen zu geben“, könnte ich mir sehr gut vorstellen, dass responsiti in diesem Bereich noch etwas mehr machen wird.



Ich finde die Idee, einen zentralen Ort oder vielleicht auch eine Art Suchmaschine für (Gemeinnützige) Organisationen zu schaffen, sehr interessant. Ich bin gespannt, ob das Angebot sowohl bei den Organisationen als auch bei Interessierten auf Interesse stößt.  
Wie ich aber schon sehen konnte, werden es immer mehr Punkte auf der Karte. 😊

Link:  
[ZU RESPONTI.COM](#)

Tags: [Engagement](#), [gemeinnützig](#), [Portal](#), [responsiti](#), [Spenden](#)

Wie hat Dir dieser Artikel gefallen?  
★★★★★ (noch keine Bewertung)

VORHERIGER BETRAG > [Pflaumen-Streusel-Kuchen](#)

NÄCHSTER BETRAG < [Ansprache - Hallo Sie... Du... oder Ihr???](#)

**Pascal**  
Pascal Doden ist Gründer des privaten Projekts [senfdazu.net](#). Er beschäftigt sich seit vielen Jahren mit allerlei Themen wie Computer, Internet (u.A. darunter Themen wie Medien, Recht, Open Source, Web-Anwendungen, Homepage, Sozial Marketing), Engagement, Ehrenamt (Vereinsmanagement) und einiges mehr.